
NIEDERSCHRIFT

Niederschrift Nr. 7

Kreisausschuss am 07.11.2006

Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 16:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Michael Makiolla
Brigitte Cziehso
Hartmut Ganzke
Wolfgang Kerak
Hans-Jörg Piasecki
Heinz Steffen
Martin Wiggermann
Christina Zubrytzki
Wolfgang Barrenbrügge
Günter Bremerich
Wilhelm Jasperneite
Elsbeth Kiel
Rotraud Niemann
Ursula Sopora
Herbert Goldmann
Andrea Hosang
Hubert Zumbusch
Wolfgang Schilken

Von der Verwaltung:

Herr Kreisdirektor Stratmann
Herr Dr. Timpe, Dez. II
Herr Hahn, Dez. IV
Herr Appel, L FD 10
Herr Sulk, L KT

Gäste und Zuhörer/innen:

Herr Erdmann, Geschäftsführer der
SPD-Kreistagsfraktion
Frau Zemke, CDU-Kreistagsfraktion
Herr Weyand, Geschäftsführer der
FDP-Kreistagsfraktion

Herr Sparbrod, L FB 50

Vertreter der örtlichen Presse

Herr Göpfert, Büro LR

Frau Schmücker, PK

Frau Schuon, Personalrat

Herr VertgeWall, KT

Frau Waßen, Schriftführerin

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung weist Herr Landrat Makiolla auf die von der Firma Billfinger Berger gemeinsam mit dem Kreis Unna erstellte Broschüre zum PPP-Modell hin, die vor Sitzungsbeginn an die Ausschussmitglieder verteilt wurde. Diese Broschüre, die auf der Expo Real in München öffentlich vorgestellt worden sei, stelle eine hervorragende Werbung für den Kreis Unna dar. Schließlich sei man, so Herr Landrat Makiolla, durch die Partnerschaft mit der Firma Billfinger Berger ein Begriff für erfolgreiche Public Private Partnership geworden. Dies werde auch daran deutlich, dass am 16. November um 16 Uhr der PPP-Kongress des Landes Nordrhein Westfalen im Freiherr-vom-Stein-Saal des sanierten Kreishauses stattfinde.

Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil :

Punkt 1

170/06

Durchführung des SGB II und XII;

Richtlinien zur Gewährung angemessener Unterkunfts- und Heizkosten sowie zur Gewährung von Leistungen der Grundsicherung nach dem IV. Kapitel SGB XII

Punkt 2

175/06

Verlängerung der Vereinbarung über die Förderung und Finanzierung der psychosozialen Beratung, Begleitung und Betreuung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen im Kreis Unna (PSB)

Punkt 3

169/06

Resolution: Hier geboren – hier zuhause

Kreis Unna für ein Bleiberecht für langjährig hier lebende geduldete Menschen;

Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.10.2006

Punkt 4

167/06

Budgetbericht zum Stichtag 30.09.2006

Punkt 5

168/06

Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben für das Budget 50 -Arbeit und Soziales-
- Dringlichkeitsbeschluss -

Punkt 6

147/06

Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Unna e.V.
über den jährlich zu zahlenden Zuschuss und dessen Verwendung

Punkt 7

149/06

Förderung von anerkannten Betreuungsvereinen

Punkt 8

152/06

Mitgliedschaft in der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.

Punkt 9

142/06

Erweiterung der Karl-Brauckmann-Schule, Förderschule des Kreises Unna, mit dem Förderschwerpunkt
„Geistige Entwicklung“ in Holzwickede

Punkt 10

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil :

Punkt 11

171/06

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH

- Entwicklung der Darlehen des Kreises Unna
- Verlustabdeckung für das Geschäftsjahr 2005

Punkt 12

130-1/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna
-Vergabe der Sanitärarbeiten-;
Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 13

154/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna
-Erweiterung des Rohbauauftrags um die Klinkerarbeiten-

Punkt 14

155/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna
-Vergabe des Auftrages über Lieferung und Einbau von Rohrrahmentüren-

Punkt 15

156/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna
-Vergabe des Auftrages über Lieferung und Einbau einer Pfosten-Riegel-Konstruktion-

Punkt 16

158/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna
-Vergabe des Auftrages für die Lüftungsanlage-

Punkt 17

159/06

Beschaffung eines Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS)

Punkt 18

166/06

Grunderwerb in Lünen-Beckinghausen

Punkt 19

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil :

Punkt 1

170/06

Durchführung des SGB II und XII;

Richtlinien zur Gewährung angemessener Unterkunftskosten sowie zur Gewährung von Leistungen der Grundsicherung nach dem IV. Kapitel SGB XII

Erörterung:

Herr Kreisdirektor Stratmann erklärt auf Nachfrage von Herrn Barrenbrügge, dass durch die zwischen Bund und Ländern zwischenzeitlich getroffene Vereinbarung der Bundeszuschuss zu den Kosten der Unterkunft von bisher 29,1 auf etwa 31 Prozent steigen werde. Erfreulich sei zudem, dass diese Neuregelung voraussichtlich bis 2009 bzw. 2010 gelten werde. Konkrete Angaben könne er, so Herr Kreisdirektor Stratmann, zu den Auswirkungen für den Kreis derzeit noch nicht machen. Nach vorsichtigen Schätzungen könne die Vereinbarung zu möglichen Mehreinnahmen in Höhe von rund 2 Millionen Euro führen.

Herr Landrat Makiolla ergänzt, dass endgültige Aussagen erst möglich seien, wenn der Verteilungsmodus zwischen den Bundesländern fest stehe. Darüberhinaus sei die Aufteilung der dann für Nordrhein-Westfalen zur Verfügung stehenden Summe noch völlig offen. So seien bei der vorigen Landkreisversammlung zu diesem Thema klare Forderungen aus dem ländlichen Raum gekommen, der aus eigener Einschätzung erheblichen Nachholbedarf habe.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag stimmt den Richtlinien über die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem IV. Kapitel des SGB XII, den Richtlinien zu den angemessenen Heizkosten sowie den Änderungen der Richtlinien zu den angemessenen Unterkunftskosten im Rahmen des SGB II und XII zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, redaktionelle wie auch inhaltliche Änderungen der vorgenannten Richtlinien ohne erneute Beschlussfassung durch die Gremien vorzunehmen, soweit diese keine erheblichen finanziellen Auswirkungen begründen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Punkt 2

175/06

Verlängerung der Vereinbarung über die Förderung und Finanzierung der psychosozialen Beratung, Begleitung und Betreuung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen im Kreis Unna (PSB)

Erörterung:

Herr Landrat Makiolla weist daraufhin, dass der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Familie in seiner gestri-

gen Sitzung einstimmig beschlossen habe, die Vereinbarung bis zum 30.06.2010 und nicht - wie in der Vorlage vorgeschlagen - bis zum 31.12.2009 zu verlängern.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

«Der Kreistag beschließt die Verlängerung der Vereinbarung über die Förderung und Finanzierung der psychosozialen Beratung, Begleitung und Betreuung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen im Kreis Unna (PSB) bis zum 30.06.2010.»

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Punkt 3

169/06

Resolution: Hier geboren – hier zuhause

Kreis Unna für ein Bleiberecht für langjährig hier lebende geduldete Menschen;

Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 20.10.2006

Erörterung:

Herr Goldmann erklärt, dass die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den Antrag gestellt habe, damit der Kreis Unna noch vor der Innenministerkonferenz ein Signal für eine Bleiberechtsregelung des betroffenen Personenkreises setzen solle. Durch die öffentliche Erklärung des Landrates sei dieses Signal aus seiner Sicht erfolgt, so dass er eine formelle Beschlussfassung über den Antrag seiner Fraktion nicht für notwendig erachte.

Herr Landrat Makiolla ergänzt, dass er mit Schreiben vom 26. Oktober den Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen gebeten habe, sich für ein Bleiberecht für langjährig hier lebende geduldete Menschen einzusetzen. Wie der Presse zu entnehmen sei, wolle sich der Innenminister selbst bei der Innenministerkonferenz für ein Bleiberecht einsetzen. Das Problem liege allerdings darin, dass hier ein Konsens erzielt werden müsse, so dass der Ausgang der Beratungen noch offen sei. Wichtig sei aus seiner Sicht, so Herr Landrat Makiolla, dass der Kreis Unna dem Innenminister in dieser Frage den Rücken gestärkt habe.

Herr Steffen weist darauf hin, dass mit einer solchen Regelung nicht nur den betroffenen Menschen geholfen werden könne. Es sei wichtig zu erwähnen, dass eine solche Änderung des Aufenthaltsstatusses zu einer erheblichen Entlastung der Kommunen führe, da die Zahlungsverpflichtung in diesem Fall auf den Bund über gehen würde.

Punkt 4

167/06

Erörterung:

Herr Kreisdirektor Stratmann berichtet, dass derzeit in keiner Weise Entwarnung für den Haushalt gegeben werden könne, da der Haushalt immer noch ein Defizit von 15 Millionen € aufweise und damit eine Million € über den Planzahlen liege. Trotzdem wolle er auch auf positive Entwicklungen hinweisen. So schütte die VBU einen Betrag von rund 3 Millionen € aus, die vollständig in den Kreishaushalt fließen und damit zu einer Entlastung der Kommunen führen würden. Eine positive Meldung gebe es zudem bei den Kosten der Unterkunft, die voraussichtlich am Jahresende um 2,5 Millionen € geringer als von der Verwaltung veranschlagt ausfallen würden. Grund hierfür sei die klare Führungsverantwortung und -struktur, die der Kreistag für die ARGE durchgesetzt habe. Zudem funktioniere die Kontrolle erheblich besser, da man im Laufe des Jahres von einem auf sechs Ermittler diesen Bereich ausgeweitet habe. Allerdings dürfe nicht übersehen werden, betont Herr Kreisdirektor Stratmann, dass der Kreis Unna trotzdem immer noch extrem hohe Unterkunftskosten im Vergleich zu den anderen Kreisen im Land habe. Auf der negativen Seite seien im Budgetbericht insbesondere die Krankenkosten zu erwähnen, da dort Mehraufwendungen von rund 50 Prozent festzustellen seien. Um diese nicht ganz nachvollziehbare Entwicklung zu hinterfragen, wolle die zuständige Dezernentin Gespräche mit den Krankenkassen führen. Ebenfalls besorgniserregend seien die Kosten im Bereich der Hilfe zur Pflege. Es werde deutlich, dass jedes weitere Pflegeheim im Kreis Unna unmittelbare Folgen für den Kreishaushalt habe. Zudem werde man durch gestiegene Zinsen für die Kassenkreditzinsen im laufenden Jahr Mehrausgaben von rund 260.000 € haben.

Im Anschluss beantworten Herr Landrat Makiolla und Herr Kreisdirektor Stratmann Fragen aus dem Ausschuss.

Der Kreisausschuss nimmt den Budgetbericht des Kreiskämmerers zum Stichtag 30.09.2006 zur Kenntnis.

Punkt 5

168/06

Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben für das Budget 50 -Arbeit und Soziales-
- Dringlichkeitsbeschluss -

Erörterung:

Herr Landrat Makiolla weist daraufhin, dass diese Vorlage die Konsequenz aus den im Budgetbericht vorgestellten erheblichen Mehrausgaben im Sozialbereich sei.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt:

«Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Budget 50 – Arbeit und Soziales –

in Höhe von insgesamt

4.952.040 €

wird gemäß § 82 GO NW i.V.m. § 26 Abs. 1 Ziff. g) KrO NW und § 7 Ziff. 5 der Haushaltssatzung 2006

zugestimmt.»

Davon können durch Mehreinnahmen und Minderausgaben

innerhalb des Budgets gedeckt werden:

2.476.697 €

ohne Deckungsvorschlag:

2.475.343 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Punkt 6

147/06

Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Unna e.V.
über den jährlich zu zahlenden Zuschuss und dessen Verwendung

Erörterung:

Herr Goldmann erklärt, dass die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN noch Beratungsbedarf zu diesem Themenkomplex habe und bittet, auf eine Beschlussempfehlung an dieser Stelle zu verzichten. Fakt sei, dass es im Kreis Unna bisher ein 3-Säulen-Modell gegeben habe und aus Sicht seiner Fraktion keine Notwendigkeit bestünde, dieses Modell in Frage zu stellen. Deshalb habe seine Fraktion einen Antrag gestellt, auch den Verein Wildwasser weiterhin zu unterstützen. Dieser Antrag, der in der nächsten Sitzung von Kreisausschuss und Kreistag sowie im Gleichstellungsausschuss auf der Tagesordnung stehe, habe in der gestrigen Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Familie bereits zu intensiven Diskussionen geführt. Bevor es zur Beschlussfassung in der nächsten Kreistagssitzung am 5. Dezember käme, seien von seiten seiner Fraktion noch verschiedene Gespräche erforderlich.

Herr Steffen erklärt sich mit der Vertagung grundsätzlich einverstanden, weist aber daraufhin, dass durch diese Entscheidung kein falsches Signal ausgehen dürfe. Der Beschluss im Sinne des Kinderschutzbundes sei für seine Fraktion nicht strittig und werde in der Sitzung des Kreistages auf jeden Fall in der vorliegenden Form gefasst.

Herr Jasperneite unterstützt die Ausführungen von Herrn Steffen und macht noch einmal deutlich, dass die CDU-Fraktion ein 2-Säulen-Modell mit dem Frauenforum und dem Kinderschutzbund als Trägern befürworte. Man sei in diesem Fall auch durchaus bereit, die weitere Finanzierung, die aufgrund der Neustrukturierung wohl höher ausfallen werde, sicher zu stellen.

Der Kreisausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Punkt 7

149/06

Förderung von anerkannten Betreuungsvereinen

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag des Kreises Unna beschließt die neuen Kriterien zur Förderung anerkannter Betreuungsvereine im Kreis Unna.

Der Landrat wird beauftragt, mit allen im Kreis Unna gem. § 1908 f. BGB in Verbindung mit § 2 Landesbetreuungsgesetz (LBtG) anerkannten Betreuungsvereinen mit Wirkung vom 1.1.2007 entsprechende Vereinbarungen (Anlage 1) abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Punkt 8

152/06

Mitgliedschaft in der Kulturpolitischen Gesellschaft e.V.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Kultur und Partnerschaften empfiehlt dem Kreistag, den Beitritt des Kreises Unna zur Kulturpolitischen Gesellschaft e.V. zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt (1 Enthaltung der FDP-Fraktion)

Punkt 9

142/06

Erweiterung der Karl-Brauckmann-Schule, Förderschule des Kreises Unna, mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ in Holzwickede

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt:

Die Karl-Brauckmann-Schule wird um 2 Unterrichtsräume mit Gruppenräumen erweitert. Dem Bauvorhaben (Anbau) in der als Anlage beigefügten Form wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Punkt 10

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung ergeben sich nicht.

Herr Ganzke weist darauf hin, dass die Zukunft der Landesstelle Unna-Massen aufgrund des Rückganges der zu betreuenden Menschen nicht mehr gesichert sei. Es stelle sich die Frage, was mit den über 140 Beschäftigten sowie der umfangreichen Liegenschaft geschehen werde. Aktuell gebe es Überlegungen, die Institution eventuell in ein Integrationszentrum für das Land Nordrhein Westfalen umzuwandeln. Das zuständige Landesministerium habe bei der Bezirksregierung Münster einen Arbeitskreis eingerichtet, der voraussichtlich noch im November eine Entscheidung über die Zukunft der Einrichtung treffen werde. Für die SPD-Fraktion fragt Herr Ganzke an, ob es nicht sinnvoll sei, dass der Landrat im Auftrag des Kreistages Kontakt mit Integrationsminister Laschet aufnehmen solle. Dabei solle er gegenüber dem Minister deutlich machen, wie wichtig aus Sicht des Kreises die Arbeit der Landesinstitution hier vor Ort und insbesondere auch deren Weiterentwicklung zu einem Integrationszentrum des Landes sei.

Nach kurzer Diskussion wird vereinbart, dass Herr Landrat Makiolla einen entsprechenden Brief an den Landesintegrationsminister formuliert, der deutlich machen soll, dass alle politisch Beteiligten großes Interesse an einer entsprechenden Weiterentwicklung der Landesstelle Unna-Massen hätten.

Nicht öffentlicher Teil :

Punkt 11

171/06

Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH

- Entwicklung der Darlehen des Kreises Unna
- Verlustabdeckung für das Geschäftsjahr 2005

Punkt 12

130-1/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna

-Vergabe der Sanitärarbeiten-;

Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses

Punkt 13

154/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna

-Erweiterung des Rohbauauftrags um die Klinkerarbeiten-

Punkt 14

155/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna

-Vergabe des Auftrages über Lieferung und Einbau von Rohrrahmentüren-

Punkt 15

156/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna

-Vergabe des Auftrages über Lieferung und Einbau einer Pfosten-Riegel-Konstruktion-

Punkt 16

158/06

Sanierung und Erweiterung des Hansa Berufskollegs des Kreises Unna

-Vergabe des Auftrages für die Lüftungsanlage-

Punkt 17

159/06

Beschaffung eines Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS)

Punkt 18

166/06

Grunderwerb in Lünen-Beckinghausen

Punkt 19

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen